

Brandversuch

DIE FREIWILLIGE Foto: © FF TU Graz FEUERWEHR DER **TU GRAZ STELLT SICH VOR**

ENGAGIERE DICH JETZT BEI DER FF TU GRAZ - ÖSTERREICHS ERSTER UNIVERSITÄTSFEUERWEHR!

Text: Gabriele Riegler, Freiwillige Feuerwehr der TU Graz

WAS IST DIE FF TU GRAZ?

In der Freiwilligen Feuerwehr der Technischen Universität Graz (FF TU Graz) engagieren sich Bedienstete, Studierende, Lehrende und Absolventinnen sowie Absolventen der TU Graz. Neben umfassender Aus- und Weiterbildung der Feuerwehrmitglieder betreibt die Freiwillige Feuerwehr praxisnahe Forschung unter Einsatzbedingungen und unterstützt Feuerwehren mit fachlicher Expertise bei komplexen Einsätzen.

Die Freiwillige Feuerwehr der TU Graz bildet damit eine wichtige Schnittstelle zwischen Forschung und Feuerwehren. Beispielsweise beschäftigt sich eine Gruppe mit Amateurfunk, eine andere mit Drohnen im Einsatzdienst und für den Landesverband Steiermark wurden Lehrvideos erstellt. Auch Realbrandversuche von Dachgeschossbränden wurden bereits durchgeführt.

WAS MACHT DIE AMATEURFUNKGRUPPE?

Die Amateurfunkgruppe der FF TU Graz bietet Technikinteressierten eine spannende Möglichkeit, sich mit Funktechnologie auseinanderzusetzen.

Die über 15 lizenzierten Mitglieder der höchsten Lizenzklasse experimentieren, wie Amateurfunksysteme Feuerwehren in Notfällen unterstützen können.

Von Katastrophenlagen bis hin zu großflächigen Stromausfällen – Amateurfunk ist eine wichtige Ergänzung zum Digitalfunk der Behörden.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen, um dieses wertvolle Kommunikationssystem zu erforschen und zu testen. Gemeinsam tragen wir zur Sicherheit und Innovation im Feuerwehrwesen bei!

WIE KAM ES DAZU, BRANDVERSUCHE DURCHZUFÜHREN?

Das Forschungsprojekt DRILL-X basiert auf einer Zusammenarbeit mit dem Unternehmen SYNEX TECH GmbH, welche ein Bohrlöschgerät entwickelt hat. Das Löschgerät wurde von einem unserer Kameraden 2016 erfunden und hat nach jahrelanger Entwicklungsarbeit nun die Einsatztauglichkeit erreicht.

Das patentierte Gerät wird den Feuerwehren zukünftig Möglichkeiten in der Brandbekämpfung ermöglichen, welche bislang unerreichbar waren.

Zur Zertifizierung des Löschgerätes wurden am Forschungszentrum "Zentrum am Berg" in Eisenerz vier Realbrandversuche mit einer Brandlast von etwa 10 MW, also einem kompletten Dachgeschoss in Vollbrand, durchgeführt.

Im Zuge dieses Forschungsprojektes gab es zwei Projektteams, ein Team beschäftigte sich mit einer alternativen Messmethodik zur Temperaturmessung mit faseroptischen Sensoren, das andere Team beschäftigte sich mit der umfassenden Organisation und Abwicklung der Versuche selbst.

Die Ergebnisse der Versuche wurden durch den Erfinder in einer Bachelorarbeit veröffentlicht.

WAS MACHT DIE BEWERBSGRUPPE?

Die Bewerbsgruppe trainiert die möglichst schnelle und präzise Durchführung eines simulierten Löschangriffs, wobei auch die Bewältigung eines Staffellaufes erforderlich ist.

Dabei kann das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber erworben werden. Die Wettkampfgruppe der FF TU Graz hat dieses Jahr nicht nur in der Steiermark, sondern auch in Oberösterreich und sogar in Südtirol erfolgreich teilgenommen.

Neben dem sportlichen Ehrgeiz stehen vor allem der Spaß und die Gemeinschaft im Vordergrund, weshalb auch an diversen anderen sportlichen Aktivitäten teilgenommen wird: dem Drachenbootrennen in Graz auf der Mur oder dem Hochgebirgsmarsch in Kaprun.

Egal, ob du bereits Feuerwehrerfahrung mit bringst oder ganz neu einsteigen möchtest – bei uns ist jede*r herzlich willkommen! Mach mit und werde Teil unserer einzigartigen Feuerwehrgemeinschaft!



FREIWLLIGE FEUERWEHR **DER TU GRAZ**



HBI Horst Bischof



OBI Simon Malacek (Kommandant Stellvertreter) © FF TU Graz

https://feuerwehr.tugraz.at instagram.com/ff.tugraz facebook.com/ff.tugraz youtube.com/@ff_tu_graz

info@ff-tugraz.at

